

Modellbauausstellung als Publikumsmagnet



Gelungen: der Dillinger als Diorama. Und natürlich dürfen hier die üblichen Schwertransportdienstleister nicht fehlen.

Im November führte die Schwerlastgruppe Saar in der Fellenberg Mühle eine Modellbauausstellung durch. Die Veranstaltung erfreute sich nicht nur hochkarätiger Modelle, sondern auch unerwartet vieler Besucher.

Text: Schwerlastgruppe Saar/Fotos: Jörg Porr

Vor etwa zwei Jahren formierte sich die Interessengemeinschaft „Schwerlastgruppe Saar“. Die Mitglieder der Gruppe sind nicht in einem Verein organisiert, sondern treffen sich im Freundeskreis von etwa 20 Personen zu aktuellen Ereignissen in der Schwerlastszene.

Dazu gehören spektakuläre Verladungen oder besonders interessante Schwertransporte. Es sind vorwiegend Fotografen und Modellbauer, die ihre Modelle nach realistischen Vorbildern bauen oder käuflich erworbene Modelle modifizieren.

Nach wochenlangen Vorbereitungen wurde die Modellbauausstellung der Schwerlastgruppe Saar durchgeführt. ▼►





Vor etwa zwei Jahren formierte sich die Interessengemeinschaft „Schwerlastgruppe Saar“. Die jetzt durchgeführte Modellbauausstellung war ein großer Erfolg. ▼▶



Am 13. und 14. November 2010 fand eine gut besuchte Ausstellung in den Räumen des „Feinmechanischen Museums“ in der Fellenberg Mühle in Merzig statt.

Vorangegangen waren wochenlange Vorbereitungen durch die beiden Organisatoren Horst Kühnen, der den Zugang zu den Räumlichkeiten dieses einzigartigen Technikmuseums ermöglichte, und Hans-Jörg Porr, der unter anderem hervorragende Modelle und unzählige Bilder für die Ausstellung bereitstellte.

Prägnant war ein realistisches Diorama mit dem Hintergrund des Dillinger Hafens, das dem Betrachter eine

nicht endende Vielzahl von Einblicken in die Details aus der Welt der Schwerlasttransporte und der Verladung von gewichtigen Gütern ermöglichte.

Zwei bekannte Modellkranpezialisten und exzellente Modellbauer hatten einige „Schmankerl“ zu bieten.

Ein Nebenraum wurde kurzerhand zum Vorführungsraum, in dem Videos von Mitgliedern der Gruppe zu bestaunen waren, die Vorbildeinsätze dokumentierten. Das Besucherinteresse war unerwartet groß, sodass sich über den Tag verteilt immer eine ganze Anzahl interessierter Gäste in den Räumen aufhielt. Als besondere Einlage wurden

Faszination Modellbau

Unmittelbar nach der Nürnberger Spielwarenmesse zeigt die Faszination Modellbau Karlsruhe vom 24. bis 27. März 2011 die brandaktuellen Neuheiten und Trends der Hersteller. Es werden wieder über 400 internationale Aussteller und mehr als 56.000 Besucher erwartet.

Auch die IG F.B.S.K. e.V. ist in Karlsruhe wieder mit einem eigenen Stand und vielen Modellen dabei. Zudem führt die IG auch in diesem Jahr wieder interessierte Kinder und Jugendliche in Workshops in den Modellbau ein.



Auch der Truckmodellbau kommt in Karlsruhe nicht zu kurz.



Auch im Modellbaubereich ist ein Windkraft-Boom festzustellen. So ist das eben, wenn Modelle und Dioramen die Wirklichkeit nachbilden.

im darunterliegenden Werkstattbereich eindrucksvolle Vorführungen geboten, die einen Einblick in die Arbeitswelt des beginnenden 20. Jahrhunderts

vermittelten. Im Erdgeschoß bot eine kleine Cafeteria zur Erfrischung Speis und Trank an.

Aufgrund des großen Besu-

cherinteresses, zu denen auch Vertreter der saarländischen Polizei-Schwerlastgruppe zählten, waren die Veranstalter nach Abschluss der Ausstellung der

einheitlichen Meinung: „Dies war bestimmt nicht die letzte Ausstellung der Schwerlastgruppe Saar“!

KM



Krane und Schwertransporte in verschiedenen Facetten. Unter anderem im Bild unten links: die Auslegermontage beim LTM 11200-9.1.

